

4810/J XX.GP

ANFRAGE

des Abgeordneten Wabl, Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Wirtschaftsunterführung der Felbertauern - Bundesstraße im Ortsgebiet von
Matrei
in Osttirol

Im heurigen Frühjahr wurde an der Felbertauern - Bundesstraße, südlich der Ortseinfahrt
von

Matrei in Osttirol eine Unterführung gebaut, die angeblich wirtschaftlichen Zwecken
dienen

soll. Laut Schreiben des Bürgermeisters der Marktgemeinde in Osttirol soll dadurch die
Gefahrensituation auf der Felbertauernstraße aufgrund der Zufahrten bzw des Viehtriebes
zwecks Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen entschärft werden. Laut
Schreiben

des Amtes der Tiroler Landesregierung soll damit ein Großteil des landwirtschaftlichen
Verkehrs von der Felbertauernstraße weggebracht und damit die Verkehrssicherheit erhöht
werden.

Tatsächlich ist für die Landwirte des Ortsteiles Seblas auch für die Zufahrt zum Raiffeisen

-
Lagerhaus die inzwischen errichtete Unterführung zwecklos. Als Radwegunterführung
kann

sie derzeit nicht dienen, da das Radwegnetz vor und nach dieser Unterführung nicht
besteht.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wie hoch belaufen sich die Kosten der Errichtung dieser Wirtschaftsunterführung im
Bereich der B 108, Felbertauern - Bundesstraße, südliche Ortseinfahrt von
Matrei/Osttirol?

2. Wie hoch war der Kostenanteil, der von Ihrem Ministerium zur Finanzierung dieser
Wirtschaftsunterführung zugesagt wurde, wie hoch ist der Kostenanteil des Amtes der
Tiroler Landesregierung, wie hoch ist der Kostenanteil der Marktgemeinde Matrei in
Osttirol?

3. Die bezeichnete Unterführung unter die Felbertauernstraße hat am ehestens Bedeutung für den Radverkehr, wenn das Radwegnetz fertiggestellt ist. Werden Sie daher zur Förderung des Tourismus den Ausbau des Radwegnetzes Seblas - Matrei - Virgental und Tauerntal finanziell unterstützen, da die Radwegverbindung offensichtlich mangels finanzieller Möglichkeiten der Marktgemeinde Matrei in Osttirol nach wie vor noch nicht errichtet ist und somit die bestehende Unterführung wenig Sinn hat?